


# ZertifikateReport

## 26/2019

16.  
Jahrgang



Viel Spaß beim Lesen und möglichst großen Praxisnutzen wünscht ...

  
Walter Kozubek,  
Herausgeber ZR

Werbung



BNP PARIBAS | ZERTIFIKATE

Der wichtigste Faktor für Zertifikate ist der Emittent.



Jetzt  
informieren

## Inhalt



### Sportliche Renditen mit Puma-Seitwärtsstrategien

S.2

Discount-Zertifikate auf die Puma-Aktie sprechen grundsätzlich Aktienanleger an, die nach dem Höhenflug der Puma-Aktie eine defensive Alternative zum Direktinvestment suchen.



### K+S-Zertifikat mit 50% Schutz und 4,10% Zinsen pro Jahr

S.3

Mit einem neuen Express-Step Down-Zertifikat können Anleger in maximal sechs Jahren bei einem bis zu 50-prozentigen Kursrückgang der K+S-Aktie einen Jahresbruttoertrag von 4,40 Prozent erzielen.



### Bayer, ThyssenKrupp und Continental mit 30% Sicherheitspuffer

S.4

Mit den neuen Fixkupon-Express-Zertifikaten auf die Bayer, die Continental- und die ThyssenKrupp-Aktie können Anleger in maximal 2,5 Jahren bei bis zu 40-prozentigen Kursrückgängen der Aktien Jahresbruttorenditen von 6,30 bis 7,30 Prozent erwirtschaften.



### EuroStoxx50-Zertifikat mit 4% Chance und 30% Schutz

S.5

Mit dem neuen Express-Zertifikat auf den EuroStoxx50-Index können Anleger in maximal vier Jahren bei einem bis zu 30-prozentigen Kursrückgang des Index eine Jahresbruttorendite von 4,00 Prozent erzielen.



### Discount-Strategien auf den NYSE Arca Gold BUGS Index

S.6

Kurz laufende Discount-Zertifikate eignen sich für Goldminen-Fans, die von einer Seitwärtsbewegung des NYSE Arca Gold BUGS Index ausgehen

## Sportliche Renditen mit Puma-Seitwärtsstrategien

Autor: Thorsten Welgen

Am 10. Juni vollzog Puma einen Split im Verhältnis 1:10 und machte die Puma-Aktie ([DE0006969603](#)) damit für private Aktionäre optisch erschwinglicher und granular investierbar. Aktuell notiert der Herzogenauracher Sport- und Lifestyle-Konzern auf Allzeithoch bei knapp 59 Euro – Aktionäre haben also seit Jahresbeginn bereits 36 Prozent Plus verbucht. Wer angesichts dieses Niveaus nach einer defensiven Alternative zum Direktinvestment sucht, kann sich mit dem richtigen Zertifikat positionieren.

### Neutrale Positionierung – 3 Monate

Wer kurzfristig nur mit geringen Rücksetzern rechnet, könnte zum Discount-Zertifikat der Commerzbank mit dem Cap von 58 Euro greifen (ISIN [DE000CU1ZDG7](#)). Bei einem Preis von 556,33 Euro („altes“ Bezugsverhältnis, d.h. 1 Zertifikat kontrolliert 10 „neue“ Aktien) bietet das Produkt eine maximale Rendite von 23,67 Euro oder 17,8 Prozent p.a. und einen Sicherheitspuffer von 5 Prozent. Schließt die Aktie am Bewertungstag 20.9. unter dem Cap, erhalten Anleger 10 Puma-Aktien pro Zertifikat.

### Defensive Positionierung – 6 Monate

Anleger, die bis Dezember Einbußen von bis zu 10 Prozent für möglich halten, könnten mit dem Discounter mit dem Cap von 55 Euro (ISIN [DE000CA2WYE7](#), ebenfalls Commerzbank, (Bezugsverhältnis auch hier 10:1) zum Preis von 528,86 Euro den Betrag von 21,14 Euro oder 8 Prozent p.a. verdienen, sofern die Aktie am Bewertungstag 20.12. auf oder oberhalb des Caps schließt. Der Discount liegt bei komfortablen 10 Prozent.

### Defensive Positionierung mit Barriere – 6 Monate

Wer einen höheren Puffer von knapp 20 Prozent sucht, dem zahlt das Capped Bonus-Zertifikat mit der ISIN [DE000CU09ZY7](#) (abermals Commerzbank und Bezugsverhältnis 10:1) den Bonusbetrag von 630 Euro, sofern die Aktie bis zum Bewertungstag 20.12. die Barriere von 48 Euro niemals berührt oder unterschreitet. Beim Preis von 596,07 Euro entspricht die Rendite 33,24 Euro oder 11,1 Prozent p.a.

**ZertifikateReport-Fazit:** Die Produkte sprechen grundsätzlich Aktienanleger an, die nach dem Höhenflug der Puma-Aktie eine defensive Alternative zum Direktinvestment suchen. Da die Aktien (und ihre Optionen) während des vor- oder nachbörslichen Handels weniger liquide sind, empfiehlt sich der Kauf der Zertifikate unbedingt zu Kernhandelszeiten (9 bis 17.30 Uhr), da hier die Spread deutlich geringer ausfallen.

Werbung

**SPEEDDATING  
MIT HEBEL-  
PRODUKTEN!**



Mehr als 130.000 Hebelprodukte freuen sich aufs Trading mit Ihnen – Match My Trade bringt Sie in Sekunden mit den Hebelprodukten zusammen, auf die Sie wirklich stehen. Sie werden es lieben!

[www.matchmytrade.de](http://www.matchmytrade.de) | [www.sg-zertifikate.de](http://www.sg-zertifikate.de)

**VERLIEBT IN QUALITÄT.**

 SOCIÉTÉ  
GENERALE

Bei den oben genannten Informationen handelt es sich um eine Werbemitteilung der Société Générale. Prospekt veröffentlicht, erhältlich unter [www.sg-zertifikate.de](http://www.sg-zertifikate.de).

## K+S-Zertifikat mit 50% Schutz und 4,10% Zinsen pro Jahr

Neben den hohen Renditechancen stellt die Möglichkeit, bereits nach einer relativ kurzen Veranlagungsdauer über den Kapitaleinsatz verfügen zu können, einen Hauptanreiz zum Kauf von Express-Zertifikaten dar. Darüber hinaus erhalten Anleger im Falle der vorzeitigen Rückzahlung des Kapitaleinsatzes weit über den Kapitalmarktzinsen liegende Zinskupons gutgeschrieben. Die Voraussetzung für die vorzeitige Rückzahlung des Kapitaleinsatzes der Express-Zertifikate besteht darin, dass sich der Preis des Basiswertes nach einer der Beobachtungsperioden auf oder oberhalb vordefinierter Kursschwellen befindet.

Das neue BNP-Memory Express Step Down-Zertifikat auf die K+S-Aktie (ISIN: DE000KSAG888) bietet auch bei einem deutlichen Kursrückgang der Aktie des Dünger- und Salzproduzenten die Chance auf eine Bruttojahresrendite in Höhe von 4,10 Prozent.

### 2,05% Bonuschance pro Halbjahr, 50% Sicherheitspuffer

Der am 12.7.19 ermittelte Schlusskurs der K+S-Aktie wird als Startkurs für das Express-Zertifikat fixiert. Die nach dem ersten Bewertungstag (13.1.20) im Halbjahres um jeweils 2,50 Prozent sinkenden Auszahlungslevels werden bei 100, 97,50, 95...usw. des Startkurses liegen. Die Barriere wird bei 50 Prozent des Startkurses angesiedelt sein. Wenn die Aktie am ersten Bewertungstag auf oder oberhalb des Auszahlungslevels von 100 Prozent des Startwertes notiert, dann wird das Zertifikat mit 1.000 Euro und einer Bonuszahlung in Höhe von 2,05 Prozent zurückbezahlt. Notiert die Aktie an einem der im Halbjahresabstand angesiedelten Bewertungstage zwischen der Barriere und dem Startkurs, dann verlängert sich die Laufzeit des Zertifikates zumindest um weitere sechs Monate und Anleger erhalten die Zinszahlung in Höhe von 2,05 Prozent gutgeschrieben. Bei einem Aktienkurs unterhalb der Barriere fällt die Zinszahlung für das vorangegangene Halbjahr vorerst aus, wird aber nachbezahlt, sobald die Aktie an einem der nachfolgenden Stichtage wieder oberhalb der Barriere notiert.

Läuft das Zertifikat bis zum letzten Bewertungstag (14.7.25), dann wird es mit 100 Prozent des Ausgabe-preises und den/der ausstehenden Zinszahlung(en) zurückbezahlt, wenn die Aktie an diesem Stichtag auf oder oberhalb der Barriere notiert. Befindet sich der Aktienkurs an diesem Tag mit mehr als 50 Prozent im Minus, dann wird die Tilgung des Zertifikates mittels der Lieferung einer am 20.5.19 errechneten Anzahl von K+S-Aktien erfolgen.

Das BNP-Memory Express Step Down-Zertifikat auf K+S, ISIN: DE000PZ9RAH1, maximale Laufzeit bis 21.7.25, kann noch bis 12.7.19 mit 101 Prozent je Nennwert von 1.000 Euro gezeichnet werden.

**ZertifikateReport-Fazit:** Dieses Express-Step Down-Zertifikat ermöglicht in den nächsten sechs Jahren bei einem bis zu 50-prozentigen Kursrückgang der K+S-Aktie die Chance auf einen Jahresbruttoertrag von 4,40 Prozent.

Werbung

Jetzt gibt's mit **Cashback Trading**  
bis zu **50 €\* Gutschrift**  
pro Order – über die  
kostenlose **floribus-App**.

[\\*Mehr Infos >](#)

onemarkets by

 **UniCredit**  
Corporate & Investment Banking

## Bayer, ThyssenKrupp und Continental mit 30% Sicherheitspuffer

Mit Aktien auf die DAX-Werte Bayer (ISIN: DE000BAY0017), ThyssenKrupp (ISIN: DE0007500001) und Continental (ISIN: DE0005439004) erlitten Anleger in den vergangenen drei Jahren Kursverluste von etwa 30 Prozent. Eine weitere Gemeinsamkeit der Aktien besteht darin, dass die Aktienkurse wegen positiver werdender Nachrichten ihre lang andauernden Kursrückgänge beenden könnten.

Derzeit bietet die UBS Express-Zertifikate mit fixen Kupons auf diese drei Aktien mit Sicherheitspuffern von 40 Prozent zur Zeichnung an. Während das Zertifikat auf die Continental-Aktie (ISIN: **DE000UBS7776**) eine Jahresbruttoertrag von 6,30 Prozent ermöglicht, stellt das Zertifikat auf die ThyssenKrupp-Aktie (ISIN: **DE000UBS7792**) sogar eine Jahresbruttorendite von 7,30 Prozent in Aussicht. Am Beispiel des Zertifikates auf die Bayer-Aktie (ISIN: **DE000UBS7750**) soll die Funktionsweise dieser Zertifikate veranschaulicht werden.

### 6,70% Zinsen pro Jahr und 40% Sicherheitspuffer

Der Bayer-Schlusskurs vom 23.7.19 wird als Startwert für das Zertifikat fixiert. Bei 60 Prozent des Startwertes wird die während des gesamten Beobachtungszeitraumes (24.7.19 bis 24.1.22) aktivierte Barriere liegen. Unabhängig vom Kursverlauf der Aktie erhalten Anleger an den im Halbjahresabstand angesetzten Zinsterminen (erstmalig am 30.1.20) einen fixen Zinskupon in Höhe von 6,70 Prozent pro Jahr (=33,50 Euro je Nennwert von 1.000 Euro) gutgeschrieben. Notiert die Aktie an einem der ebenfalls im Halbjahresintervall angesetzten Bewertungstage (erstmalig am 23.1.20) auf oder oberhalb des Startwertes, dann wird das Zertifikat mit seinem Ausgabepreis von 100 Prozent und der Zinszahlung in Höhe von 6,70 Prozent pro Jahr vorzeitig zurückbezahlt.

Läuft das Zertifikat bis zum letzten Bewertungstag (24.1.22), dann wird die Rückzahlung mit 100 Prozent erfolgen, wenn die Bayer-Aktie während des gesamten Beobachtungszeitraumes niemals die Barriere berührt oder unterschritten hat, oder wenn sich der Aktienkurs nach der Barriereberührung am Bewertungstag wieder oberhalb des Startwertes befindet. Notiert die Aktie nach der Barriereberührung am Ende unterhalb des Startwertes, dann erhalten Anleger eine am 23.7.19 errechnete Anzahl von Bayer-Aktien geliefert. Der Gegenwert von Bruchstückanteilen wird Anlegern gutgeschrieben.

Die Express-Zertifikate mit fixem Kupon, maximale Laufzeit bis 31.1.22 können noch bis 23.7.19 gezeichnet werden.

**ZertifikateReport-Fazit:** Mit den neuen Fixkupon-Express-Zertifikaten auf die Bayer, die Continental- und die ThyssenKrupp-Aktie können Anleger in maximal 2,5 Jahren bei bis zu 40-prozentigen Kursrückgängen der Aktien Jahresbruttorenditen von 6,30 bis 7,30 Prozent erwirtschaften.

Werbung



**ADVANTAGE investor.**

- ✓ Attraktive Preise und Spreads
- ✓ Zuverlässiger Handel
- ✓ Große Auswahl an Knock-out-Produkten und Optionsscheinen

SECURITIES DIVISION  
Zertifikate | Anleihen | Optionsscheine

Goldman Sachs

© Goldman Sachs International, 2019. All rights reserved.

## EuroStoxx50-Zertifikat mit 4% Chance und 30% Schutz

Neben den überproportional hohen Ertragschancen stellt die Möglichkeit der vorzeitigen Wiederverfügbarkeit des Kapitaleinsatzes nach einer relativ kurzen Veranlagungsdauer (zumeist ein Jahr) den Hauptanreiz für den Kauf von Express-Zertifikaten dar.

Die Voraussetzung für die vorzeitige Rückzahlung des Kapitaleinsatzes besteht darin, dass der Preis des Basiswertes nach einer der Beobachtungsperioden auf oder oberhalb des Startwertes notiert.

Auch das neue HVB-Express Plus-Zertifikat wird dann vorzeitig zurückbezahlt, wenn der Basiswert an einem der im Jahresabstand festgesetzten Stichtage auf oder oberhalb des Startwertes notiert. Das aktuell zur Zeichnung angebotene Express Plus-Zertifikat basiert auf dem EuroStoxx50-Index (ISIN: EU0009658145).

### 4,00 Prozent Bonuschance, 30 Prozent Sicherheitspuffer

Der am 22.7.19 ermittelte Schlusskurs des EuroStoxx50-Index wird als Basispreis für das Express Plus-Zertifikat festgeschrieben. Bei 70 Prozent des Basispreises wird sich die am 17.7.23 aktivierte Barriere befinden.

Wenn der EuroStoxx50-Index am ersten Beobachtungstag (15.7.20) auf oder oberhalb des vorzeitigen Rückzahlungslevels von 100 Prozent des Basispreises notiert, dann wird das Zertifikat mit 100 Euro und einer Bonuszahlung in Höhe von 4,00 Euro zurückbezahlt. Wird das Zertifikat nach dem zweiten Laufzeitjahr zurückbezahlt, dann wird die Bonuszahlung 8 Prozent betragen usw.

Läuft das Zertifikat mangels vorzeitiger Tilgung bis zum letzten Bewertungstag (17.7.23), dann wird das Zertifikat mit seinem Höchstbetrag von 1.160 Euro je Nennwert von 1.000 Euro zurückbezahlt, wenn der Index dann auf oder oberhalb der Barriere notiert. Befindet sich der Index an diesem Tag mit mehr als 30 Prozent im Minus, dann wird die Rückzahlung des Zertifikates mit der negativen prozentuellen Indexentwicklung im Vergleich zum Basispreis erfolgen.

Das HVB-Express Plus-Zertifikat auf den EuroStoxx50-Index, ISIN: **DE000HVB3LT4**, maximale Laufzeit bis 19.7.23, kann noch bis 19.7.19 mit 1.000 Euro gezeichnet werden.

**ZertifikateReport-Fazit:** Dieses neue HVB-Express-Zertifikat ermöglicht in maximal vier Jahren bei einem bis zu 30-prozentigen Kursrückgang des EuroStoxx50-Index die Chance auf eine Jahresbruttorendite von 4,00 Prozent.

Werbung



## E-Mobilität und Autonomes Fahren

Investment in die **Zulieferer** für das Auto von morgen

Solactive Elektromobilität und Autonomes Fahren Technologieträger Index. **WKN: UBS9EM**

Erfahren Sie mehr auf **ubs.com/keyinvest** oder telefonisch unter 0800-800 04 04 (keine Anlageberatung).



Die vorstehenden Informationen dienen ausschließlich Informations- und Marketingzwecken und stellen weder ein Angebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf oder Verkauf von bestimmten Produkten dar. Ausschließlich rechtlich maßgeblich ist der jeweilige Wertpapierprospekt, der bei Interesse kostenlos bei UBS Limited c/o UBS Europe SE, Bockenheimer Landstraße 2-4, 60306 Frankfurt am Main, E-Mail: invest@ubs.com, Hotline: 0800-800 0404, angefordert werden kann. ubs.com/keyinvest.

## Discount-Strategien auf den NYSE Arca Gold BUGS Index

Autor: Thorsten Welgen

Mit 1.385 US-Dollar notiert die Feinunze Gold derzeit leicht unter dem erst Ende Juni markierten 5-Jahres-Hoch bei über 1.420 US-Dollar. Ob das Edelmetall die seit etwa 5 Jahren bestehende Handelsspanne zwischen 1.050 und 1.360 US-Dollar aber nachhaltig nach oben verlässt, bleibt abzuwarten. Für Anleger, die lieber auf Goldproduzenten als auf die Feinunze setzen, bietet die HypoVereinsbank die breiteste Discount-Produktpalette auf den NYSE Arca Gold BUGS Index (ISIN XC0009699965) an. Dieser Index umfasst Goldminen, die ihre Produktion nicht oder nur in geringem Umfang über Termingeschäfte absichern. Der Index sollte daher eine höhere Korrelation gegenüber dem Goldpreis aufweisen. Wenngleich der NYSE Arca Gold BUGS die relative Differenz zur Feinunze in den letzten 12 Monaten deutlich verringern konnte, hinken die Aktien in der 3- und 5-Jahresbetrachtung immer noch hinterher.

### 3 bis 6 Monate Laufzeit, keine Wechselkurssicherung

Kurzfristig orientierte Anleger, die auf Sicht von drei Monaten mit unveränderten Kursen rechnen, wählen ein Discount-Zertifikat mit Cap auf Höhe des aktuellen Indexniveaus: Die ISIN [DE000HX1ZDD6](#) der HypoVereinsbank bietet beim Preis von 15,34 Euro und einem Cap von 180 Punkten eine Maximal- und Seitwärtsrendite von 16,2 Prozent p.a. und einen Sicherheitspuffer (Discount) von 7 Prozent. Schließt der Index am Bewertungstag 20.9. dagegen unterhalb des Caps, erhalten Anleger eine Ausgleichszahlung, die sich nach dem in Euro umgerechneten Schlusskurs bemisst.

Wer dagegen bis Dezember mit einer bis zu 10-prozentigen Schwäche rechnet, wählt das Cap „im Geld“ – das Zertifikat der HypoVereinsbank mit der ISIN [DE000HX1ZDY2](#) ist bei 170 Punkten gedeckelt. Schließt der Index am 20.12. zumindest auf diesem Niveau, dann realisieren Anleger bei einem deutlich höheren Sicherheitspuffer von 13 Prozent eine Rendite von 8,5 Prozent p.a.

Mittelfristig orientierte Optimisten, die bis Dezember einer etwa 8-prozentigen Indexperformance rechnen, könnten auf das Discount-Zertifikat der Société Générale mit dem Cap bei 200 Punkten setzen (ISIN [DE000ST808H9](#)): Das Produkt partizipiert an einer Aufwärtsbewegung und bietet eine Maximalrendite von 22,8 Prozent p.a. Auch bei unveränderten Indexständen ist die Seitwärtsrendite mit 7,7 Prozent noch interessant, der Puffer fällt mit 3,7 Prozent naturgemäß gering aus.

**ZertifikateReport-Fazit:** Kurzläufer für Goldminen-Fans, die von einer Seitwärtsbewegung des NYSE Arca Gold BUGS Index ausgehen. Da die Zertifikate nicht wechselkursgesichert sind, sollte keine Aufwertung des Euro gegenüber dem US-Dollar erwartet werden – dies würde die Renditen reduzieren. Smarte Anleger kaufen nach US-Börseneröffnung, wenn die Geld-Brief-Spannen etwas geringer sind.

### ZertifikateReport IMPRESSUM

**Impressum:** "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG, Linzerstrasse 82a, A-3003 Gablitz, Tel.: +43 (0)676 719 23 95, E-Mail: [info@zertifikatereport.de](mailto:info@zertifikatereport.de), Herausgeber Walter Kozubek, [info@zertifikatereport.de](mailto:info@zertifikatereport.de) und Claus Schaffelner, [info@zertifikatereport.de](mailto:info@zertifikatereport.de)

**Disclaimer:** Die Inhalte des ZertifikateReport sowie die Internetseiten der "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG dienen lediglich der Information und stellen weder Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der jeweiligen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate, noch die Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgend einer Art dar. Für die Richtigkeit der Daten wird keine Haftung übernommen. Für den Inhalt jener Internetseiten, die mit dieser Homepage verlinkt sind, wird keine Haftung übernommen. Börsengeschäfte beinhalten Risiken, die Ihnen bewusst sein müssen, welche die Konsultierung eines professionellen Anlageberaters oder Finanzdienstleisters erforderlich machen. Bitte wenden Sie sich vor Tätigkeit irgendeiner Handelsaktivität bezüglich der hier dargestellten Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate an die Bank Ihres Vertrauens!